

ཚོགས་བསགས་ཡན་ལག་བརྒྱ་པ་ནི།

Als zusätzliche Verdienstansammlung für den 10. Tag (des tib. Mondmonats).

Ein Guru-Yoga mit dem 7-Zeilen-Gebet, genannt „Ein Regenschauer des Segens“, einschließlich „Der edlen Vase der Herrlichkeit“, einer Tsog-Darbringung, verbunden mit dem 7-Zeilen-Gebet, sowie Anfangs- und Abschlussgebete.

verfasst von Mipham Rinpoche

© Übersetzung: Ngak'chang Rangdrol Dorje (Enrico Kosmus, 2013)

གང་ལ་གང་འདུལ་མྱིན་ལས་ཀྱིས་། འགོ་བ་བསྐྱལ་བར་དམ་བཅའོ།

GANG LA GANG DUL THRIN LE KYI / DRO WA DRAL WAR DAM CHA'O //

werde ich die (passenden) erleuchteten Handlungen ausführen, um jene zu schulen, die etwas von mir benötigen. Diese Versprechen mache ich zur Befreiung der Wesen.

ཞེས་ལན་གསུམ་གྱིས་སེམས་བརྒྱེད།

Dies spricht man dreimal, um den Erleuchtungsgeist zu erzeugen.

Zehn Zweige Gebet um Verdienst anzusammeln

ལྷ་མ་ཡི་དམ་མཁའ་འགོ་གཤེགས་། ཉི་ཟླ་པདྨའི་གདན་ལ་བཞུགས་། ལུས་ངག་ཡིད་གསུམ་གྱིས་ཕྱག་འཚལ་།

LA MA YI DAM KHA DRO SHEG / NYI DA PADMA'I DÄN LA ZHUG / LÜ NGAG YI SUM GÜ CHAG TSHAL /

Lama, Meditationsgottheiten und Dakinis - bitte kommt herbei! Nehmt Platz auf einem Sitz aus Lotus, Sonnen- und Mondscheibe. Mit Körper, Rede und Geist verneige ich mich hingebungsvoll.

ཕྱི་ནང་སང་བའི་མཚོད་པ་འབྲུལ་མཉམས་ཆགས་སྡིག་སྦྱིབ་མཐོལ་ཞིང་བཤགས་གསང་སྤྲུགས་བསྐྱབས་ལ་རྗེས་ཡི་རང་།

CHI NANG SANG WA'I CHÖ PA BUL / NYAM CHAG DIG DRIB THOL ZHING SHAG / SANG NGAG DRUB LA JE'I YI RANG /
Alle Negativitäten, Verschleierungen und gebrochenen oder beschädigten Samayas reinige ich. An jenen, die das geheime Mantrayana ausüben, erfreue ich mich.

སྦྱིན་གྲོལ་གསང་སྤྲུགས་ཚེས་འཁོར་བསྐྱོར་ལྷ་ངན་མི་འདའ་བལྟགས་གསོལ་འདེབས་།

MIN DROL SANG NGAG CHÖ KHOR KOR / NYA NGÄN MI DA ZHUG SOL DEB /
Bitte dreht das Rad des Dharma der geheimen Lehren des Mantrayana, welches reift und befreit. Bitte verbleibt hier und tretet nicht in Nirvana ein, so bete ich.

སྦྱིང་པོ་སེམས་ཅན་དོན་དུ་བསྐྱོད་ཡང་དག་དོ་རྗེའི་དོན་རྟོགས་ཤོག།

NYING PO SEM CHÄN DÖN DU NGO / YANG DAG DORJE DÖN TOG SHOG //

Die Essenz widme ich allen fühlenden Wesen. Mögen ich und alle anderen die vollkommene Vajra-Natur erkennen.

ན་མོ་སླུ་མ་བདེ་གཤེགས་འདུས་པའི་སྐུ་དགོན་མཚོག་གསུམ་གྱི་རང་བཞིན་ལ།

NAMO - LA MA DE SHEG DÜ PA'I KU / KÖN CHOG SUM GYI RANG ZHIN LA /
NAMO - Zum Lama, der Verkörperung der Siegreichen, der die natürlichen Eigenschaften der Drei Juwelen besitzt,

བདག་དང་འགོ་དུག་སེམས་ཅན་ནམས་བྱང་ཚུབ་བར་དུ་སྐྱབས་སུ་མཆི།

DAG DANG DRO DRUG SEM CHÄN NAM / JANG CHUB BAR DU KYAB SU CHI //
nehmen ich und alle Wesen der sechs Klassen Zuflucht, bis Erleuchtung erreicht ist.

ཞེས་ལན་གསུམ་གྱིས་སྐྱབས་སུ་འགོ།

Dies spricht man dreimal, um Zuflucht zu nehmen.

སེམས་བསྐྱེད་འགོ་བ་ཀུན་དོན་དུ་སླུ་མ་སངས་རྒྱས་བསྐྱབས་ནས་སུ།

SEM KYE DRO WA KÜN DÖN DU / LA MA SANG GYE DRUB NE SU /

Den Erleuchtungsgeist bringe ich zum Nutzen aller Wesen hervor. Nachdem ich die Buddhaschaft des Lama verwirklicht habe,

Guru-Yoga verbunden mit dem Sieben-Zweige-Gebet, genannt „Das Herabregnen des Segens“

ཨེ རང་ལུས་ཐ་མལ་གནས་པའི་མདུན་མཁའ་རུ། །ཨོ་རྒྱན་བྲི་མེད་རྟོ་ན་གོ་ཤའི་མཚོ།

A - RANG LÜ THA MAL NÄ PA'I DÜN KHA RU / ORGYEN DRI ME DHA NA KO SHA'I TSHO /

A - Vor mir in meiner gewöhnlichen Gestalt befindet sich Orgyens makelloser See Dhanakosha.

།གཏིང་ཟབ་ཡན་ལག་བརྒྱད་ལྗན་རྒྱས་གང་བའི། །དབུས་སུ་རིན་ཆེན་པད་ལྗོང་འདབ་རྒྱས་སྟེང་།

TING ZAB YÄN LAG GYÄ DÄN CHÜ GANG WA'I / Ü SU RIN CHEN PAD DONG DAG GYÄ TENG /

Er ist sehr tief und mit Wasser, das die acht Eigenschaften besitzt, angefüllt. In seinem Zentrum ist der Stamm eines juwelengeschmückten Lotus mit geöffneten Blättern.

།སྐབས་གནས་ཀྱན་འདུས་ཨོ་རྒྱན་རྩོ་རྩེ་འཆང་། །མཚན་དཔའི་དཔལ་འབར་མཚོ་རྒྱལ་ཡུམ་དང་འཁྲུལ།

KYAB NÄ KÜN DU ORGYÄN DORJE CHANG / TSHÄN PA'I PAL PAR TSHO GYAL YUM DANG TRIL /

Darauf ist Orgyen Dorje Chang, in dem sich alle Quellen der Zuflucht vereinigen. Strahlend in den Haupt- und Nebenmerkmalen umarmt er die Gefährtin Tsogyal.

།ཀྱན་བཟང་མཚོད་པའི་སྤྱིན་རུ་དམིགས་ནས་འབྲུལ། །ཐོགས་མེད་ནས་བསགས་སྤྲིག་ལྷང་མ་ལུས་བཤགས།

KÜN ZANG CHÖ PA'I TRIN DU MIG NÄ BUL / THOG ME NÄ SAG DIG TUNG MA LÜ SHAG /

bringe ich in der Art Samantabhadras als riesige Opfergabenwolken dar. Ich bekenne ohne Ausnahme alle leidvollen Taten und Fehler, angesammelt seit anfangsloser Zeit.

།སྤྱས་བཅས་རྒྱལ་བ་ཀྱན་གྱི་ཡོན་ཏན་གྱི། །བྱུང་བདག་གཅིག་སུ་མགོན་པའི་རྣམ་ཐར་ལ།

SE CHÄ GYAL WA KÜN GYI YÖN TÄN GYI / KYAB DAG CHIG PU GÖN PO'I NAM TAR LA /

An den Qualitäten der Siegreichen und ihrer Erben - Ihr seid der einzige Herrscher, Beschützer - an Eurem Beispiel erfreue ich mich.

།སྟིང་ནས་ཡི་རང་དད་པས་གསོལ་འདེབས་ཤིང་། །ཟབ་རྒྱས་ཚོས་ཀྱི་ཆར་ཆེན་འབབས་པར་བསྐྱུལ།

NYING NÄ YI RANG DE PÄ SÖL DEB SHING / ZAB GYÄ CHÖ KYI CHAR CHEN BEB PAR KUL /

Zu Euch bete ich voller Vertrauen, flehe Euch an, einen großen Regen des tiefgründigen und weiten Dharmas herabregnen zu lassen.

།རང་གཞན་དགེ་བའི་དངོས་པོ་ཀྱན་བསྟོམས་ནས། །འགོ་ཁམས་རྒྱ་མཚོ་ཇི་སྲིད་གནས་ཀྱི་བར།

RANG ZHÄN GE WA'I NGO PO KÜN DOM NÄ / DRO KHAM GYA TSHO JI SI NÄ KYI BAR /

Alle heilsamen Eigenschaften von mir und anderen angesammelt, so werde ich solange die zahllosen Bereiche der Wesen bestehen,

མགོན་པོ་ཚྱེད་གྱི་རྣམ་ཐར་རྗེས་བསྟེན་ཏེ། མཁའ་ཁྱབ་འགོ་བ་འདྲན་པའི་དོན་དུ་བསྟོ།

GÖN PO KYÖ KYI NAM THAR JE NYEG TE / KHA KYAB DRO WA DREN PA'I DÖN DU NGO /
Eurem Beispiel nachfolgen, mein Beschützer. Dies alles widme ich der Führung der Wesen im gesamten Raum.

སྐྱབས་གནས་ཀྱན་འདུས་མཁའུ་བཟེད་གཏེར་ཆེན་པོ། འདུས་ངན་སྟིགས་མའི་སྐྱབས་མཆོག་རིན་པོ་ཆེ།

KYAB NÄ KÜN DU KHYEN TSE'I TER CHEN PO / DÜ NGEN NYIG MA'I KYAB CHOG RIN PO CHE /

Oh großer Schatz der Weisheit und Liebe, in dem sich alle Quellen der Zuflucht vereinen, beste und kostbarste Zuflucht in diesen heruntergekommenen und üblen Zeiten,

ལྷ་བདོའི་རྒྱུད་པས་མནར་གེང་གཏུང་བྱགས་ཀྱིས། གསོལ་འདེབས་བྱུ་ལ་བཟེ་བས་བྱུགས་ཀྱིས་གཟིགས།

NGA DO'I GYU PÄ NAR SHING DUNG SHUG KYI / SÖL DEB PU LA TSE WÄ THUG KYI ZIG /

ich bin von der Verbreitung der fünf Entartungen befallen und ich bete zu Euch mit großer Sehnsucht! Erinnert Euch mit Liebe an Euer Kind!

དགོངས་པའི་གྲོང་ནས་བྱུགས་རྗེད་རྩལ་ལྷུངས་ལ། མོས་ལྷན་བདག་གི་སྟིང་ལ་བྱིན་གྱིས་སློབས།

GONG PA'I LONG NÖ THUG JE'I TSAL CHUNG LA / MÖ DÄN DAG GI NYING LA JIN GYI LOB /

Versammelt das rasche Mitgefühl aus der Weite Eurer erleuchteten Absicht und gewährt meinem hingebungsvollen Herzen Euren Segen!

ཕྱག་གཡས་དོ་རྗེ་གཡོན་པས་ཐོད་བྱམ་བསྐྱམས། དར་དང་རིན་ཆེན་རུས་པའི་རྒྱན་གྱིས་མཛེས།

CHAG YÄ DORJE YÖN PÄ THÖ BUM NAM / DAR DANG RIN CHEN RU PA'I GYÄN GYI DZE /

In seiner rechten Hand hält er einen Vajra, eine Schädelschale mit einer [Langlebens]-Vase darin in seiner linken. Sie tragen Seide und Schmuckstücke aus Juwelen und Knochen,

འོད་ལྡེད་གྲོང་ནས་བདེ་ཆེན་གཟི་བྱིན་འབར། འཁོར་དུ་རྩ་གསུམ་རྒྱ་མཚོ་སྟིན་ལྟར་གཏོབས།

Ö NGA'I LONG NÄ DE CHEN ZI JIN BAR / KHOR DU TSA SUM GYA TSHO TRIN TAR TIB /

inmitten einer gewaltigen Ausdehnung fünffarbigen Lichts erstrahlen sie in der Pracht und dem Segen der höchsten Wonne. Ein Meer der Drei Wurzeln versammelt sich wie Wolken um sie herum als ihr Gefolge.

བྱིན་རྒྱབས་བྱུགས་རྗེད་ཆར་འབབས་བདག་ལ་གཟིགས། རྒྱལ་ཀྱན་ངོ་བོ་འཆི་མེད་ཡེ་ཤེས་སྐྱར།

JIN LAB THUG JE CHAR BEB DAG LA ZIG / GYAL KÜN NGO WO CHI ME YE SHE KUR /

Sie blicken auf mich, lassen einen Regenschauer aus Segen und Mitgefühl herabregnen. Der Gestalt des todlosen innenwohnenden Gewahrseins, der Essenz aller Siegreichen,

གཏུང་བྱུགས་ཅག་པོས་དད་ཕྱག་རྟག་ཏུ་འཚལ། ལུས་དང་ལོངས་སྟོན་དུས་གསུམ་དགེ་བའི་ཚོགས།

DUNG SHUG DRAG PO DE CHAG TAG TU TSHAL / LÜ DANG LONG CHÖ DÜ SUM GE WA'I TSHOG /

bringe ich mit starkem und kraftvollem Flehen Verbeugungen dar. Meinen Körper, meinen Reichtum und meine Freuden und alles Heilsame, angesammelt in den drei Zeiten,

ཏྟགས་དང་མཚན་མ་ལྷུར་དུ་སྟོན་པ་དང་། །མཚོག་དང་ཐུན་མོང་དངོས་གྲུབ་བསྐྱེད་དུ་གསོལ།
TAG DANG TSHÄN MA NYUR DU TÖN PA DANG / CHOG DANG THÜN MONG NGÖ DRUB TSAL DU SOL //
Zeigt geschwind Eure Zeichen und Hinweise und überträgt die höchsten und gewöhnlichen Verwirklichungen, so bete ich!

ཅིག་བདུན་གསོལ་འདེབས་ཅི་རུས་སུ་འདོན།
Rezitiere das 7-Zweilen-Gebet so oft wie es passt.

ཞེས་མོས་གྲུས་ཀྱིས་གསོལ་བ་བཏབ་པས་སྒྲ་མ་ཡབ་ཡུམ་གྱི་སྦྱོར་མཚམས་དང་ཐུགས་ཀྱི་ནས་ལེ་ཤེས་ཀྱི་འོད་ཟེར་སྣ་ལྔ་བ་ཐག་ལྷར་བརྒྱུད་ནས་རང་གི་སྤྱིང་གར་ཐེམ་པས་རྒྱུད་བྱིན་གྱིས་བརྒྱབ་པར་བསམ།
Durch die Hingabe des Gebets breiten sich fünffarbige Lichtstrahlen wie Netze aus der Vereinigung und den Herzen der männlichen und weiblichen Gottheiten
Yab-Yum aus und lösen sich im eigenen Herzen auf, übertragen den Segen.

ཨོཾ་ཨུཾ་ཧུཾ་བརྗེ་གུ་རུ་པདྨ་སིདྲི་ཧུཾ་

OM AH HUM BADZRA GURU PADMA SIDDHI HUM //

བརྗེ་གུ་རུ་ཅི་རིགས་བརྒྱ། Rezitiere das Vajra-Guru-Mantra so oft wie du kannst.

ཚོགས་ཞིང་སྤུན་འདེན་ཅིང་མཚན་པ་འབུལ་བ་ནི།
Man lädt die Gäste zur Opferung des Tsogs ein.

ཧུཾ་ ཨོ་རྒྱན་ཡུལ་གྱི་རུབ་བྱང་མཚམས་ལྷ་པོ་གེ་སར་སྤོང་པོ་ལེལ་ ཡ་མཚན་མཚོག་གི་དངོས་གྲུབ་བརྟེས་ལྷ་པོ་
HUM - ORGYEN YÜL GYI NUB JANG TSHAM / PAD MA GE SAR DONG PO LA / YA TSHÄN CHOG GI NGÖ DRUB NYE /
HUM - An der nord-westlichen Grenze von Oddiyana, auf den Blättern und dem Stamm eines Lotus geboren, habt Ihr die wundervollsten und höchsten
Errungenschaften erlangt.

པདྨ་འབྲུང་གནས་ཞེས་སུ་གྲགས་ལྷོ་ལོང་དུ་མཁའ་འགྲོ་མང་པོས་བསྐོར་ལྷེད་ཀྱི་རྗེས་སུ་བདག་བསྐྱེད་ཀྱི་
PADMA JUNG NE ZHE SU DRAG / KHOR DU KHA DRO MANG PÖ KOR / KHYE KYI JE SU DAG DRUB KYI /
Daher seid Ihr als der Lotosgeborene bekannt. Ihr seid von zahlreichen Dakas und Dakinis umgeben. Euren Spuren folgend praktiziere ich:

འདོད་ཡོན་ཚོགས་ལ་སྤུན་འདེན་ནེ། བྱིན་གྱིས་རྫོབ་ཕྱིར་གཤེགས་སུ་གསོལ།
DÖ YÖN TSHOG LA CHÄN DREN NA / JIN GYI LOB CHIR SHEG SU SOL /
lade Euch zu diesem Fest der Sinnesgenüsse ein. Bitte kommt herbei, um Euren Segen zu gewähren!

གནས་མཚོག་འདི་རུ་བྱིན་པོ་ལེ་མེ་ཚོགས་མཚོད་ཡེ་ཤེས་བདུད་རྩིས་བསྐྱུར་མེད།

NÄ CHOG DI RU JIN PHOB LA / TSHOG CHÖ YE SHE DÜ TSIR GYUR /

Lasst Euren Segen auf diesen ausgezeichneten Platz herabregnen und verwandelt die Tsog-Opfergaben in den Nektar des ursprünglichen Gewährseins!

སྐྱུ་བ་མཚོག་བདག་ལ་དབང་བཞི་བསྐྱུར་མེད། བགོགས་དང་ལོག་འདྲེན་བར་ཆད་སོལ་མཚོག་དང་ཐུན་མོང་དངོས་གྲུབ་སྦྱེལ་མེད།

DRUB CHOG DAG LA WANG ZHI KUR / GEG DANG LOG DREN BAR CHE SÖL / CHOG DANG THÜN MONG NGÖ DRUB TSOL //

Bewährt mir, der die ausgezeichnetste Verwirklichung anstrebt, die vier Ermächtigungen! Beseitigt Hindernisse wie eben Hinderer und jene, die uns verleiten. Gewährt die höchsten und die gewöhnlichen Siddhis!

ཧཱུྃ། ལྷ་མ་རྩེ་བཙུན་པ་རྣམས་ཐོད་ཐེང་རྩལ། །རིག་འཛིན་མཁའ་འགྲོའི་ཚོགས་དང་བཅས་པ་ཡི།

HUM - LA MA JE TSÜN PADMA THÖ THRENG TSAL / RIG DZIN KHA DRO TSHOG DANG CHE PA YI /

HUM - Oh Lama Jetsun Padma Thöthreng Tsal - zusammen mit Eurer Versammlung der Vidyadharas und Dakinis -

།རྩ་གསུམ་ཀུན་འདུས་རྒྱལ་བའི་དགྲིལ་འཁོར་ལ། །མོས་གུས་གདུང་ཤུགས་དྲག་པོས་གསོལ་བ་འདེབས།

TSA SUM KÜN DU GYAL WA'I KYIL KHOR LA / MÖ GÜ DUNG SHUG DRAG PO'I SÖL WA DEB /

zu diesem Mandala der Siegereichen, in dem die Drei Wurzeln alle zusammenlaufen, bete ich hingebungsvoll und intensivem Flehen.

དོ་རྩེའི་ཚོག་བདུན་དང་འབྲེལ་བའི་ཚོགས་མཚོད་དཔལ་གྱི་བུམ་བཟང་།

Die edle Vase der Herrlichkeit - Eine Tsog-Darbringung, verbunden mit dem 7-Zeilen-Gebet

ག་ཆར་སོགས་ཅི་འབྱོར་བའི་དམ་རྒྱས་བཤམས་ལ། *Stelle welche Samaya-Substanzen du auch bekommen kannst, wie Fleisch und Alkohol usw. auf.*

ཧཱུྃ། ཨུལ་ས་ཚོས་དབྱིངས་དང་མཉམ་ཀ་པ་ལར། །ཨོ་ལས་སྣང་སྲིད་འདོད་ཡོན་ཚོགས་སུ་བཞུགས།

HUM - AH LÄ CHÖ YING DANG NYAM KA PA LAR / OM LÄ NANG SI DÖ YÖN TSHOG SU ZHAM /

HUM - Aus AH entsteht eine Schädelschale, so groß wie der Dharmadhatu, aus OM entstehen die Sinnesfreuden der Erscheinungswelt und werden darin als Tsog angeordnet.

ཧཱུྃ། གིས་བདེ་ཆེན་ཡེ་ཤེས་རོལ་པར་བསྐྱུར། །མྱི་ཡིས་རྟོག་སུམ་ལྟ་ཚོགས་དབྱེས་པ་བསྐྱུར།

HUM GI DE CHEN YE SHE RÖL PAR GYUR / HRI YI TSA SUM LHA TSHOG GYE PA KANG //

Das HUM ist das Spiel der angeborenen Weisheit der höchsten Wonne. Mit HRI erfreut sich die Götterschar der Drei Wurzeln und ist erfüllt.

ཨོ་ཨུལ་ཧཱུྃ་ཧཱུྃ།

OM AH HUM HRI //

ས་བྱིན་གྱིས་བརྒྱབས། *Segne die Opfergaben des Tsogs.*

ཁདག་གཞན་སྒོ་གསུམ་དགོ་ཚོགས་ལོངས་སྤོད་བཅས། །སྣང་སྲིད་འདོད་ཡོན་དགེས་དགུ་མ་ཚང་མེད།

DAG ZHÄN GO SUM GE TSHOG LONG CHÖ CHÄ / NANG SI DÖ YÖN GYE GU MA TSHANG ME /

Das mit meinen drei Toren angesammelten Heilsame, die Reichtumsgenüsse und alles andere, die Erscheinungswelt, alle Arten genüsslicher Sinnesfreuden, ohne dass etwas fehlt -

ཀླན་བཟང་བདེ་ཆེན་ཚོགས་ཀྱི་འཁོར་ལོར་འབུལ། །ཐུགས་བརྩེའི་དབྱིས་བཞེས་ཐུགས་དམ་སྐོང་གྱུར་ཅིག

KÜN ZANG DE CHEN TSHOG KYI KHOR LOR BUL / THUG TSE'I GYE ZHE THUG DAM KONG GYUR CHIG /

all das opfere ich als eine Samantabhadrä-Opferfestgabe der höchsten Glückseligkeit. Nehmt dies bitte an und erfreut Euch daran. Möge unser heiliges Band erfüllt sein.

ཀག་སོལ་བ་འདེབས་སོ་གུ་རུ་རིན་པོ་ཆེ། །བྱིན་གྱིས་སློབས་ཤེག་རིག་འཛིན་མཁའ་འགྲོའི་ཚོགས།

SÖL WA DEB SO GURU RINPOCHE / JIN GYI LOB SHIG RIG DZIN KHA DRO'I TSHOG /

Zu Euch bete ich, oh Guru Rinpoche! Bitte gewährt Euren Segen, Ihr Versammlung der Vidyadharas und Dakinis!

མོས་ལྡན་བུ་ལ་མཚོག་ཐུན་དངོས་གྲུབ་སྣོལ། །དམ་ཚོག་ཉམས་ཆག་ཐམས་ཅད་སྤྱང་བྱ་གསོལ།

MÖ DÄN BO LA CHOG THÜN NGÖ DRUB TSOL / DAM TSHIG NYAM CHAG THAM CHÄ JANG DU SÖL /

Eurem hingebungsvollen Kind gewährt bitte die höchsten und die gewöhnlichen Verwirklichungen! Bitte bereinigt alle Beschädigungen und Brüche meines Samaya, darum bete ich.

ཚོགས་བསྐྱུས་ནི།

Kurze Tsog-Darbringung

ཚོགས་རྣམས་ཨོ་ཨུཾ་ཧྱཱི་ཧྲོཾ་སྤྱིན་གྱིས་རྒྱབས། Segne die Tsog-Substanzen mit:

ཨོ་ཨུཾ་ཧྱཱི་ཧྲོཾ།

OM AH HUM HO //

ཅུ་གསུམ་ལྟ་ཚོགས་ཚོགས་ལ་སྤུན་འདྲེན་གཤེགས། །བྱི་ནང་གསང་བའི་བདེ་ཆེན་ཚོགས་མཚོད་འབུལ།

TSA SUM LHA TSHOG TSHOG LA CHÄN DREN SHEG / CHI NANG SANG WA'I DE CHEN TSHOG CHÖ BUL /

Versammelte Gottheiten der Drei Wurzeln, zu diesem Tsog lade ich Euch ein! Kommt herbei! Äußere, innere und geheime Opferungen der höchsten Wonne bringe ich dar.

ཁྲམ་ཚོག་ཉམས་ཆག་ཐམས་ཅད་མཐོལ་ལོ་བཤགས། །གཉིས་འཛིན་དགྲ་བགོགས་ཚོས་ཀྱི་དབྱིངས་སུ་སྣོལ།

DAM TSHIG NYAM CHAG THAM CHÄ THOL LO SHAG / NYI DZIN DRA GEG CHÖ KYI YING SU DRÖL /

Alle Beschädigungen und Brüche meines Samaya bekenne und bereue ich. Befreit die Feinde und Hindernisse, verursacht durch dualistisches Haften, in den grundlegenden Raum des Dharmadhatu.

ཁམ་ཉིད་བདེ་བ་ཆེན་པོའི་སྲུགས་དམ་བསྐངས། ཁཚོག་དང་ཐུན་མོང་དངོས་གྲུབ་བསྐྱེད་ཏུ་གསོལ།

NYAM NYI DE WA CHEN PO'I THUG DAM KANG / CHOG DANG THÜN MONG NGÖ DRUB TSAL DU SÖL //
Erfüllt das heilige Band der höchsten und glückseligen Gleichheit! Bitte gewährt die höchsten und die gewöhnlichen Siddhis, so bete ich.

ཞེས་པའང་ཚོགས་གྲུངས་བསམ་སྲུགས་ལ་མཁོ་བའི་ཚོགས་འཇམ་དཔལ་རྗེ་རྗེས་སོ།།

Diese zusammengefasste Tsog-Opferung wurde von Jampal Dorje verfasst, da es sie die Opferung des Tsog brauchbar ist, bei der man viele Wiederholungen ansammelt.

Danach kann man noch das Sampa Nyurdrub - das Gebet, das rasch alle Wünsche vollendet - und das Barche Künsel - das Gebet an Guru Rinpoche, um Hindernisse am Pfad zu beseitigen - einfügen.

ལྷག་མ་གཏོང་བ་ནི། *Die Gabe an die Übriggebliebenen.*

ཨོ་ཨུཾ་ཧཱུྃ། ལྷག་ལ་དབང་བ་དྲེགས་པའི་ཚོགས་མཚན། སྤྱིན་ལྷར་བཏིབས་ཤིང་ཉམ་ཤ་རྒྱུག་མཚན།

OM AH HUM - LHAG LA WANG WA DREG PA'I TSHOG / TRIN TAR TIB SHING HAB SHA GYUG /
OM AH HUM - Stolze Schar, die die Opfertgaben des Überflusses bekommt, versammelt Euch wie Wolken! Verschlingt es gierig!

ཕྱི་ནང་གསང་བའི་བར་ཆད་དབྱིངས་སུ་སྤྱོད། །བྱང་རྒྱལ་བར་དུ་འབྲལ་མེད་རྗེས་འཛིན་ཞིང་།

CHI NANG SANG WA'I BAR CHÄ YING SU DROL / JANG CHUB BAR DU DRAL ME JE DZIN ZHING /
Befreit äußere, innere und geheime Hindernisse im grundlegenden Raum, dem Dharmadhatu. Bis zu meinem vollständigen Erwachen verbleibt untrennbar von mir!

ཆོ་བསོད་ཉམས་རྟོགས་ཡར་ངོའི་ལྷ་ལྷར་འཕེལ། །བསམ་པ་ལྷན་གྱི་འགྲུབ་པར་བྱིན་གྱིས་སློབས།

TSHE SÖ NYAM TOG YAR NGO'I DA TAR PHEL / SAM PA LHÜN GYI DRUB PAR JIN GYI LOB //
Möge langes Leben, Verdienst, meditative Erfahrung und Erkenntnis wie der zunehmende Mond anwachsen. Gewährt Euren Segen für die spontane Erfüllung all meiner Wünsche!

ཨོ་ཨུཾ་ཧཱུྃ། བརྗེ་གུ་རུ་པདྨ་སི་བྱི་ཧཱུྃ།

OM AH HUM BADZRA GURU PADMA SIDDHI HUM //

ག་ལྷག་བརྒྱན་པའི་ཚོགས་ལྷག་བཞེས་པུ་ སྲོན་གྱི་དམ་བཅའ་ཇི་བཞིན་དུ་

SHA THRAG GYÄN PA'I TSHOG LHAG ZHE / NGÖN GYI DAM CHA JI ZHIN DU /

Esst die Opfergaben des Überflusses, gewürzt mit Fleisch und Blut. Entsprechend Eures ursprünglichen Versprechens

བརྟན་དག་དམ་ཉམས་བས་སུ་མོལ་ རྟགས་དང་མཚན་མ་ལྷུར་དུ་སྲོན་པུ་

TÄN DRA DAM NYAM ZÄ SU ZÖ / TAG DANG TSHÄN MA NYUR DU TÖN /

verschlingt als Fleisch die Feinde der Lehre und jene mit gebrochenem Samaya! Zeigt rasch Zeichen und gebt Hinweise!

སྐྱབ་པའི་བར་ཚད་བསྐྱོག་པ་དང་ སྲིན་ལས་ཐོགས་མེད་འགྲུབ་པར་མཛོད་པུ་

DRUB PA'I BAR CHÄ DOG PA DANG / THRIN LE TOG ME DRUB PAR DZÖ //

Wehrt die Hindernisse für die Verwirklichung ab und vollendet ohne Zögern Eure erleuchteten Aktivitäten.

ཡུ་རྫོགས་བ་ལིང་ཏ་ལྷ་ཉིལ་

UTSISHTA BALINGTA KHA HI //

ཞེས་བཛོད་ནས་ལྷག་མ་དོར་པོ།

Indem man dies sagt, bringt man die Opfergabe an die Übriggebliebenen in nordöstlicher Richtung hinaus.

མཐར་ནི་སླ་མ་འཁོར་བཅས་འོད་དུ་ལུང་ དཀར་དམར་ཐིག་ལེ་རྫོགས་མཚན་པ་རུལ་

THAR NI LAMA KHOR CHÄ Ö DU ZHU / KAR MAR THIG LE HUM GI TSHÄN PA RU /

Schließlich löst sich der Lama zusammen mit seinem Gefolge in Licht auf, das zu einer weißen Kugel mit einem roten Schein wird, gekennzeichnet mit einem HUM.

རང་གི་སྲིང་གར་ཐིམ་པས་སླ་མའི་ཐུགས་པུ་ རང་སེམས་དབྱེར་མེད་ལྷན་སྐྱེས་ཚོས་སྐྱར་གནས་པུ་ ཨ་ཨ་

RANG GI NYING GAR THIM PÄ LA MA'I THUG / RANG SEM YER ME LHÄN KYI CHÖ KUR NÄ - A A //

Dies wird in mein Herz aufgenommen. Der Geist des Lamas und mein eigener Geist werden untrennbar. Ich verweile im spontan wechselseitig entstandenen Dharmakaya - A A.

ཞེས་བཛོད་ལ་ཡེ་ནས་བཅོས་བསྐྱར་སྐྱར་སླང་ལས་འདས་པ་རང་གི་སེམས་ཉིད་གདོད་མའི་ཚོས་སྐྱ་ཚེན་པོའི་རང་ཞལ་བཟླ། སྐྱར་ཡང་སྐྱ་མ་ལྷ་བུའི་སྐྱེད་བ་ཐམས་ཅད་སླ་མའི་རང་བཞིན་དུ་བལྟས་ལ་དགེ་བ་བསྐྱོའི་ཤེས་པ་བཛོད་པས་བདེ་ལེགས་སུ་བྱའོ།

Mit diesen Worten begegne deinem eigenen innewohnenden wahren Gesicht, dem höchsten Dharmakaya, der wahren Natur deines eigenen Geistes, uranfänglich jenseits aller Künstlichkeit, jenseits Zurückweisen und Annehmen. Dann wiederum erkenne alle illusorischen Erscheinungen als von der Natur des Lamas, widme den Verdienst und sprich ausgezeichnete Gebete.

ཞེས་པའང་ཐམས་ཅད་འདུལ་ཅེས་པའི་གོ་བཞིན་སླ་བའི་ཡར་ཚོས་བརྒྱད་ལ། ཚེ་རབས་ཐམས་ཅད་དུ་གྱ་རུ་པ་སྐྱའི་བཟན་དུ་སྲོན་ལམ་འདེབས་པ་མི་ཕམ་རྣམ་པར་རྒྱལ་བའི་ཡིད་གྱི་མཚོ་ལས་བྱུང་བ་དགའོ། །སའ་མཚན་ལོ།།
Am achten Tag des zunehmenden Mondes im Monat von Droshin im Jahr, genannt „Alles bezwingend“, welcher der siebte Monat der weiblichen Feuer-Sau (1887) ist, erschien dies im See des Geistes von Mipham Nampar Gyalwa, einer der betet, dass er Guru Rinpoche in allen Lebenszeiten dient. GE' O. SARWA MANGALAM!

། ལུས་གསུམ་པ་མ་རྣམས་ཀྱི་སྐྱེ་ལམ་དུ། ། འོ་ལན་ལན་གྱིས་མ་འཇལ་མཐོལ་ལོ་བཤགས།

DU SUM PHA MA NAM KYI CHÄN LAM DU / DRIN LEN LEN GYI MA JAM THOL LO SHAG /

Vor meinen Eltern in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft bitte ich für das mangelhafte Zurückzahlen ihrer gütigen Taten um Vergebung.

། མཆོད་དང་ལྷམ་དལ་རྣམས་ཀྱི་སྐྱེ་ལམ་དུ། ། དམ་ཚིག་བརྩེ་གདུང་རྒྱུང་བ་མཐོལ་ལོ་བཤགས།

CHE DANG CHAM DREL NAM KYI CHÄN LAM DU / DAM TSHIG TSE DUNG CHUNG WA THOL LO SHAG /

Vor all meinen Dharma-Brüdern und -Schwestern bitte ich für das Vorenthalten meiner Liebe und Nicht-Beachten meines Samaya um Vergebung.

། འགྲོ་དྲུག་སེམས་ཅན་རྣམས་ཀྱི་སྐྱེ་ལམ་དུ། ། ལྷིང་རྗེ་པན་སེམས་རྒྱུང་བ་མཐོལ་ལོ་བཤགས།

DRO DRUG SEM CHEN NAM KYI CHÄN LAM DU / NYING JE PHÄN SEM CHUNG WA THOL LO SHAG /

Vor allen fühlenden Wesen der sechs Bereiche bitte ich für meinen Mangel an Mitgefühl und dem Fehlen an Nützlichkeit um Vergebung.

། སོ་སོར་ཐར་པ་རྣམས་ཀྱི་སློམ་པ་དང་། ། བྱང་རྒྱུ་སེམས་དཔའ་རྣམས་ཀྱི་བསྐྱབ་པ་དང་།

SO SOR THAR PA NAM KYI DOM PA DANG / JANG CHUB SEM PA NAM KYI LAB PA DANG /

Für alle Brüche der Gelübde der Selbstbefreiung, der Bodhisattva-Anweisungen bitte ich um Vergebung,

བསྐྱང་བ་བསྐྱུས་པ་ནི། *Kurze Abbitte.*

ཧྱུཾ། བཀའ་གསང་མད་དུ་བྱུང་བའི་དཀྱིལ་འཁོར་དུ། ། ལྷ་མ་ཡི་དམ་ལྷ་ཚོགས་ཡོངས་རྫོགས་ལེ།

HUM – KA SANG MÄ DU JUNG WA'I KYIL KHOR DU / LA MA YI DAM LHA TSHOG YONG DZOG LA /

HUM – Im wunderbaren geheimen Mandala, bringe ich der gesamten Versammlung der Gurus, Meditationsgottheiten und Dakinis

རང་བྱུང་ཚོས་ཀྱི་དབྱིངས་ཀྱི་ཀོང་བུ་རུ། ། རིག་པའི་ཡེ་ཤེས་མར་མེ་གཏམས་ཏེ་འབྱུལ།

RANG JUNG CHÖ KYI YING KYI KONG BU RU / RIG PA'I YE SHE MAR ME TAM TE BUL /

im selbstentstandenen Dharmadhatu mit der Butterlampe das Licht der zeitlosen Weisheit des ursprünglichen Gewahrseins dar.

རྩ་བརྒྱུད་ཡན་ལག་སྟོང་སྐྱུར་ཨ་མི་ཏེ། ། སྐྱུ་ལྷ་ཡེ་ཤེས་ཡོངས་རྫོགས་མཆོད་པ་འབྱུལ།

TSA GYÄ YÄN LAG TONG JAR AMRITA / KU NGA YE SHE YONG DZOG CHÖ PA BUL /

Den Nektar aus acht Wurzeln und tausend weiteren Zutaten bringe ich als die vollständig vollkommenen fünf Kayas und fünf zeitlosen Weisheiten dar.

གཏོར་གཞིང་རྣམ་དག་དཔལ་གྱི་གཏོར་མས་གཏམས། ། འདོད་ཡོན་ཡོངས་སུ་རྫོགས་པའི་མཆོད་པར་འབྱུལ།

TOR ZHONG NAM DAG PAL GYI TOR ME TAM / DÖ YÖN YONG SU DZOG PA'I CHÖ PAR BUL /

Das reine Torma-Gefäß, angefüllt mit köstlichen Tormas, bringe ich als die völlig vollkommenen Objekte des Genusses dar.

ཁམས་གསུམ་འཁོར་བ་ཡོངས་སྒྲོལ་མཁའ་དབྱིངས་དགེ། ཆགས་མེད་རྟ་དམར་གྱི་མཉེས་མཚོད་འབུལ།

KHAM SUM KHOR WA YONG DROL KHA YING DAG / CHAG ME RAKTA MAR GYI NYE CHÖ BUL /

Im reinen Dharmadhatu-Bereich sind die drei Bereiche der zyklischen Existenz befreit. Den begehrenswerten roten Rakta bringe ich frei von Anhaftung dar.

འབྲུ་བརྟུད་སྒྲོང་ལ་སྐྱར་བ་དཔའ་བོའི་རྩམས། གཟི་བྱིན་བསྐྱེད་ཕྱིར་ཇ་གད་མཚོད་པ་འབུལ། ཨ་ལ་ལ་ཏེ་དབྱེས་པར་བཞེས་སུ་གསོལ།

DRU CHÜ TONG LA JAR WA PA WO'I DZE / ZI JIN KYE CHIR DZA GÄ CHÖ PA BUL / A LA LA TE GYE PAR ZHE SU SÖL //

Den Trank der spirituellen Helden, aus tausenden Getreiden destilliert, bringe ich dar, um Eure Pracht hervorzubringen. Wie herrlich! Bitte nehmt es an und erfreut Euch daran!

ལྷོ་ནམ་མཁའི་མཐར་ཐུག་མཐའ་ཡས་སེམས་ཅན་རྣམས། མ་འབད་བཞིན་དུ་སྐྱེ་གསུམ་མངོན་གྱུར་ཏེ།

NAM KHA'I THAR THUG THA' YE SEM CHEN NAM / MA BE ZHIN DU KU SUM NGÖN GYUR TE /

Mögen die fühlenden Wesen, unendlich (an Zahl) wie der Himmel, die drei Kayas ohne Ausnahme verwirklichen!

ཕ་མ་འགྲོ་དུག་སེམས་ཅན་མ་ལུས་པ། ཕུམ་གཅིག་གཏོད་མའི་ས་ལ་ཕྱིན་པར་ཤོག།

PHA MA DRO DRUG SEM CHÄN MA LÜ PA / CHAG CHIG DÖ MA'I SA LA CHIN PAR SHOG //

Mögen alle fühlenden Wesen der sechs Bereiche, meine (früheren) Eltern, zusammen den ursprünglichen Zustand erreichen!

རིག་པ་འཛིན་པ་སྐྱགས་གྱི་དམ་ཚིག་སོགས། །ཉམས་པ་ཐམས་ཅད་མཐོལ་བཤགས་མི་འཆབ་བོ།

RIG PA DZIN PA NGAG KYI DAM TSHIG SOG / NYAM PA THAM CHÄ THOL SHAG MI CHAB PO /

wie auch für die Samayas der Wissenshalter usw. Ich verspreche, sie nicht mehr zu verletzen.

མི་སྐྱེད་སྐྱན་ཆད་གཅོད་ཅིང་སྒོམ་པར་བགྱི། །དུས་གསུམ་བྱས་པའི་སྤྲིག་སྐྱིབ་མཐོལ་བཤགས་ན།

MI BED LÄN CHÄ CHÖ CHING DOM PAR GYI / DU SUM JE PA'I DIG DRIB THOL SHAG NA /

Von diesem Moment an verspreche ich entsprechend zu praktizieren. Durch meine Bitte um Vergebung mögen meine Verfehlungen und Verschleierungen der Drei Zeiten vollständig gereinigt sein.

།ཚངས་པར་མཛད་ནས་སྐྱེ་གསུང་ཐུགས་ལ་སོགས། །མཚོག་དང་ཐུན་མོང་དངོས་གྲུབ་སྐྱུལ་དུ་གསོལ།

TSHANG PAR DZÄ NÄ KU SUNG THUG LA SOG / CHOG DANG THUN MONG NGO DRUB TSAL DU SOL //

Bitte verleiht mir die Segnungen von Körper, Rede und Geist, sodass ich die gewöhnlichen und außergewöhnlichen Verwirklichungen erlangen möge.

Rezitiere nun das 100-Silben-Mantra.

ཞེས་བྱི་མེད་བཤགས་རྒྱུད་གྱི་ལེའུ་ཐ་མ་ལས་ལྷུངས་པའོ། །

Aus dem Dri-Med Shag-Gyud entnommen.

Gebet zu Guru Rinpoche zur Beseitigung von Hindernissen

། ལུས་གསུམ་སངས་རྒྱལ་གྱི་རུ་རིན་པོ་ཆེ་། དངོས་གྲུབ་ཀྱིན་བདག་བདེ་བ་ཆེན་པོའི་ཞབས་།

DU SUM SANG GYE GU RU RIN PO CHE / NGÖ DRUB KÜN DAG DE WA CHEN PO'I ZHAB /
Guru Rinpoche, Buddha der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, „Dewa Chenpo“ (Guru der Großen Glückseligkeit, Quelle aller Siddhis,

བར་ཆད་ཀྱིན་སེལ་བདུད་འདུལ་བྲག་པོ་རྩལ་། གསོལ་བ་འདེབས་སོ་བྱིན་གྱིས་བརླབ་ཏུ་གསོལ་།

BAR CHÄ KUN SAL DÜ DÜL DRAG PO TSAL / SÖL WA DEB SO JIN GYI LAB DU SOL /
„Düdul Drago Tsal“ (Zornvoller, der alle Negativität unterwirft), der alle Hindernisse beseitigt, wir bitten Dich, gewähre Deinen Segen.

བྱིན་པ་གསང་བའི་བར་ཆད་ཞི་བ་དང་། བསམ་པ་ལྷན་གྱིས་འགྲུབ་པར་བྱིན་གྱིས་རྫོབས་།

CHI NANG SANG WA'I BAR CHÄ ZHI WA DANG / SAM PA LHÜN GYI DRUB PAR JIN GYI LOB //
Mögen dadurch alle Hindernisse - äußere, innere und verborgene - beseitigt und all unser Streben und Wünschen erfüllt werden.

ཞེས་གཏེར་ཆེན་མཚོག་གྲུབ་བདེ་ཆེན་གླིང་པས་སེང་ཆེན་གནམ་བྲག་གི་གཡས་རྒྱར་བྲག་རི་རིན་ཆེན་བཙུགས་པ་ནས་སྤྱན་དངས་པའི་དུས་བབས་ཀྱི་གསོལ་འདེབས་འདི་ཉིད་བྱིན་རླབས་ཤིན་ཏུ་ཆེ་བས་ཀྱིན་གྱིས་ཁོད་ཏུ་གཅེས་པར་བྱངས་ཤིག། །།
Dieses Gebet ist ein Terma von Chokgyur Dechen Lingpa, aus der rechten Seite des Sengchen-Namdrag-Felsens auf dem Berg Rinchen Tsegpa, dem „Juwelenberg“.
Da der Segen dieses Gebets, das für die heutige Zeit gedacht ist, so unermesslich ist, sollten es alle zu ihrer täglichen Praxis machen.

། ཨོ་རྒྱན་རིན་པོ་ཆེ་ལ་གསོལ་བ་འདེབས། འགལ་རྒྱུན་བར་ཆད་མི་འབྱུང་ཞིང་།
ORGYÄN RIN PO CHE LA SÖL WA DEB / GAL KYEN BAR CHÄ MI JUNG ZHING /
Orgyän Rinpoche, Dich bitten wir, gewähre uns - ohne Widerstände oder Hindernisse -
མཐུན་རྒྱུན་བསམ་པ་འགྲུབ་པ་དང་། མཚོག་དང་ཐུན་མོང་དངོས་གྲུབ་སྟོན།
THÜN KYEN SAM PA DRUB PAR DANG / CHOG DANG THÜN MONG NGÖ DRUB TSÖL //
günstige Bedingungen, die Erfüllung unserer Wünsche und Vorhaben, sowie einfache und höchste Verwirklichungen.